

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	28903
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6440</b> 6442
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Groß Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 44
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	7623,9876
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Degenerierter Birkenbruchwald auf entwässertem Standort mit lockerem Unterwuchs aus Pfeifengras. Im Norden befindet sich stellenweise Brombeergebüsch. Zwischen dem Pfeifengras wachsen vereinzelt Farne, während die niedrige Baumschicht mit einzelnen Faulbäumen und die höhere Baumschicht mit Schwarz-Erlen durchsetzt ist. Der Bruchwald wird als degeneriert eingestuft, da in der Krautschicht typische Gefäßpflanzen der Bruchwälder und Torfmoose fehlen und das vermehrte Auftreten von Pfeifengras und Brombeere eine Entwässerung bzw. Eutrophierung anzeigt. Im Norden befindet sich ein ehemaliger Torfstich (oder Teich), der wenig Wasser führt und dessen Wasseroberfläche mit der Kleinen Wasserlinse bedeckt ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Naturschutzgebiet Eppendorfer Moor			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Laub-Mischwald und Birkenbruchwald			
<b>Rechtswert (X)</b>	565363	<b>Hochwert (Y)</b>	5940159	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Groß Borstel (406)	<b>Gemarkung</b>	Eppendorf (426)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Eppendorfer Moor [ HH-401 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

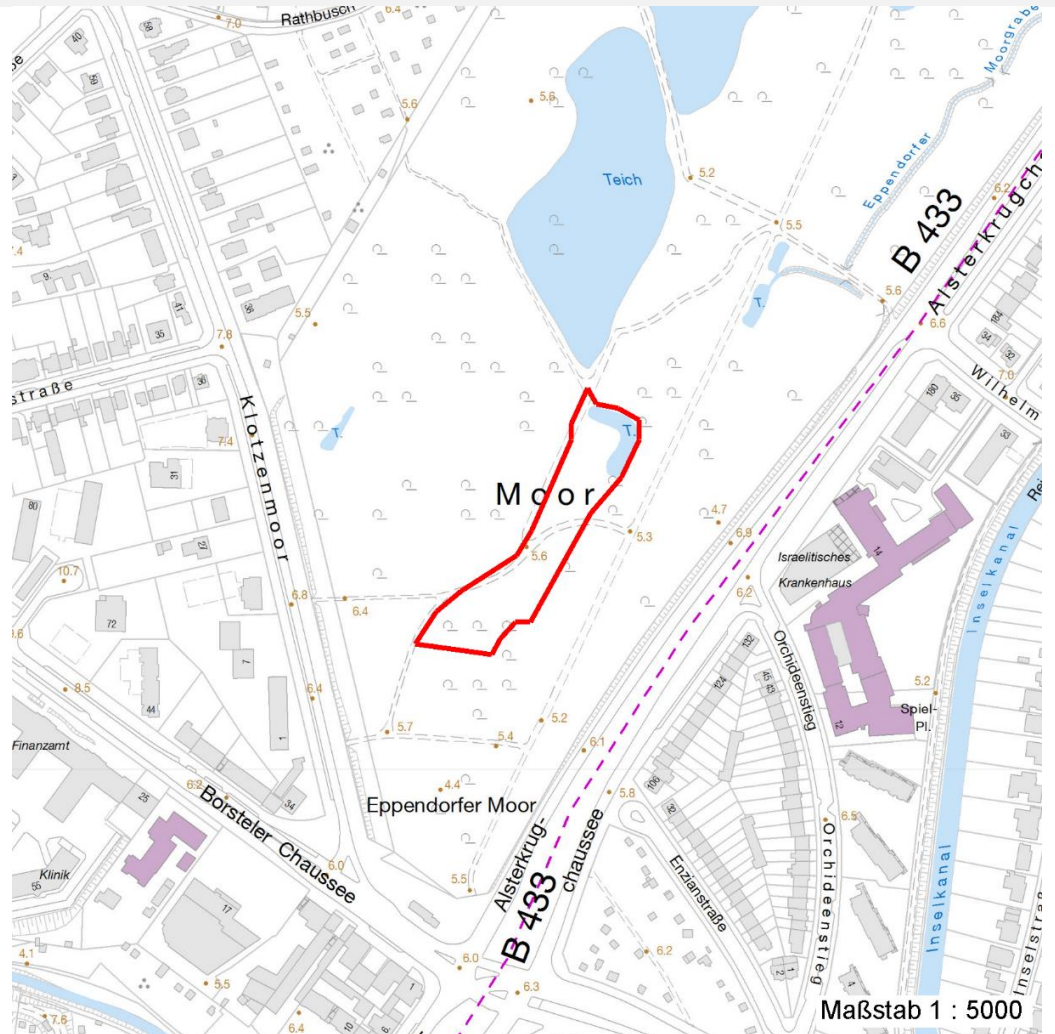
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	28903
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6440</b> 6442
		<b>DK5 - Name</b>	Groß Borstel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 44
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	12.08.1998
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7623,9876
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
28903	28900	6440	23	28.06.2005	K	6442	44
28903	72429	9999	1358	15.08.1982	<	6442	5

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Degenerierter Birkenbruchwald mit Entwicklungspotential zu einem Birkenbruch bei Wiedervernässung.
	Standortpotential
	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	28903
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6440</b> 6442
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Groß Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 44
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7623,9876
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Ökologisch positive Entwicklungstendenz zu Birkenbruch bei entsprechenden Maßnahmen
	Betonung von Topographie und Naturraum
zoologisch bedeutsame Strukturen	naturnaher Laubwald
Bedeutung für Tiergruppe	Waldvögel
Maßnahmen	Wiedervernässung
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	<b>Biototyp</b>	WBX
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	60 %
2. Baumschicht	50 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	50 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	28903	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6440</b>	6442
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Groß Borstel	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b>	44
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.08.1998	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7623,9876	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,9
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	4,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	h		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	l		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland